

Ersthelferausbildung an der IGS Lengede

Die ersten 19 Schüler haben Ausbildung zur Hälfte abgeschlossen / DRK überreichte Sanitätssets

Lengede. Nach einjähriger Ausbildungszeit haben 19 Jungen und Mädchen im Alter von 12 bis 14 Jahren die ersten Module ihre Ausbildung zum Schulsanitäter an der Integrierten Gesamtschule (IGS) Lengede abgeschlossen. Veranstaltet werden die Kurse in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Roten Kreuz.

„Pflaster- und Verbandswechsel bei leichten Schnittverletzungen stehen ebenso auf dem Programm wie Wiederbelebung und lebensrettende Maßnahmen bei Unfällen“, erläutert Thomas Wiegand, Fachbereichsleiter Ganztage an der IGS Lengede. Jetzt wurden zwei Erste-Hilfe-Taschen vom DRK an die Schule übergeben.

„Die Schüler und Schülerinnen der IGS Lengede arbeiten sehr engagiert mit“, freute sich bei der Taschenübergabe Kerstin Hohl, Ausbilderin beim Roten Kreuz. Bereits im kommenden Monat schließt sich das nächste, drei ganze Tage umfassende Ausbildungsmodul an. Dann kann der aktive Einsatz beginnen.

rd



Kerstin Hohl vom DRK überreichte im Kreise der Schüler die Sanitätssets an Lehrer Thomas Wiegand.

cb